

verreisen familie.de fussball kino1.tv sport fonweb soundchannel

Forum: Schröder fordert: "Kinderschänder für immer wegsperren" - Was meinen Si

Fr, 27. Juli 2001

12 : 25 Uhr

- übersicht
- newsmix
- politik
- wirtschaft
- leute
- auto
- sport
- fussball
- wetter
- lotto
- geldautomaten
- stromtarife
- telefonarife
- internettarife
- specials



- impressum
- ticker-to-go
- ticker4u



politik

Entschädigung für Strahlenopfer

Verteidigungsminister Rudolf Scharping will die Entschädigung für Radar-Strahlenopfer in der Bundeswehr "streitfrei und großzügig" regeln. Zuvor hatte eine Untersuchungskommission hat in einem Bericht bestätigt, dass die Bundeswehr Soldaten in den 60-er und 70-er Jahren krebsauslösender Strahlung ausgesetzt hatte.



Auch umstritten: Uran-Munition im Jugoslawien-Einsatz

eingerrichtet.

Kommissionsleiter Theo Sommer fand heraus, dass die Verstrahlung durch nicht ausreichend abgeschirmte Radargeräte verursacht wurde. Die Untersuchungsgruppe beschäftigte sich auch mit der umstrittenen Uran-Munition, die unter anderem im ehemaligen Jugoslawien eingesetzt wurde. "Es bestand keine Gefahr für unsere Bundeswehrsoldaten auf dem Balkan, und es besteht keine Gefahr", bekräftigt Sommer. Das gelte nach Auffassung der Kommission auch für die Zivilbevölkerung vor Ort.

[Radarstrahlen wirklich krebserregend?](#)

meh

Tarifpc
Lohnzu
nicht
FDP w
abscha
Bombe
Barcel
Auf Ve
Gewalt
Leuna-
Unions
SPD: 2
Mazed
Bosnie
beschl
Auslief

mehr

Ätna: L
zerstör
VW fäl
Fußba
"Tages
Entsch
Elfjähri
missha
Hochw
Polen l
Steiger
erwart
Schröc
Arbeits

suche



servi

Diskutieren Sie zu diesem Thema in der Ticker-Community

SCIV
[Ticker](#)
[Newsk](#)
[Impres](#)